

Einladung

Ganztägiger Praxis-Workshop „Design Thinking“

- „Design Thinking“ als Methode kennen lernen und umsetzen.

Termin: Mittwoch, 12.09.2018, 09:00 - ca. 17:00 Uhr

Ort „Innovation Lab“ der Hochschule Weserbergland, Am Stockhof 2, 31785 Hameln

Das Thema

Was ist „Design Thinking“ und wie kann die Methode eingesetzt werden?

„Unter Design Thinking wird eine spezielle Herangehensweise zur Bearbeitung komplexer Problemstellungen verstanden. Das zugrundeliegende Vorgehen orientiert sich an der Arbeit von Designern und Architekten. Design Thinking ist dabei zugleich eine Methode, ein Set an Prinzipien, eine spezielle Denkhaltung und ein Prozess mit einer Vielzahl von unterstützenden Tools. Wesentliches Kennzeichen ist die fokussierte Anwenderorientierung. (...) Das Anwendungsspektrum von Design Thinking vergrößert sich stetig. Von Unternehmen wird die Methode zu den unterschiedlichsten Themen benutzt, z.B. für das Hervorbringen von Produkt-, Service- und Prozessinnovationen.“ (Quelle: Gabler Wirtschaftslexikon online unter <http://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/design-thinking-54120/version-277174>)

Das Programm

Inhalte und Zielsetzung des Workshops

Im ganztägigen Praxis-Workshop nimmt Moderatorin Tanja Föhr von der Agentur für Innovationskulturen die Teilnehmenden mit in die fünf Phasen des „Design Thinking“-Prozesses und gibt Impulse zur Methode, bei der grundsätzlich die Kundensicht im Vordergrund steht. Gemeinsam werden innovative Ideen entwickelt und in Form von selbst hergestellten Design-Prototypen getestet.

Die Teilnehmenden haben Gelegenheit, die „Design Thinking“-Methode und ihre Anwendungsmöglichkeiten - etwa die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, Produkte und Dienstleistungen - kennen zu lernen. Darüber hinaus erfahren sie, wie mit Empathie und Reflexion neue Sichtweisen eingenommen und Unternehmenskulturen verändert werden können.

Methoden

Im moderierten Praxis-Workshop wird ein modellhafter „Design Thinking“-Prozess entwickelt - einschließlich der Gestaltung individueller Design-Prototypen. Der Workshop vermittelt die wichtigsten Prinzipien der „Design Thinking“-Methode und bietet Raum für Diskussionen und interaktives Arbeiten. Der Einstiegs-Workshop bietet eine gute Gelegenheit für alle, die einem der wichtigsten Prinzipien des „Design Thinking“ folgen wollen: Nicht allein reden, sondern umsetzen!

Die Referentin dokumentiert den Prozess sowie Inhalte und Ergebnisse des Workshops mit der „Visual Facilitation“-Methode (visuelle Sprache mit Texten, Graphiken und Bildern).

Die Referentin



Tanja Föhr

- Geschäftsführerin „Agentur für Innovationskulturen“
- Moderatorin, Workshop- und Tagungs-Designerin, Graphic Recording und Illustration
- Dozentin für Interdisziplinäre Arbeitswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover
- Business Coach, Speaker, Dipl. Geographin

Weitere Informationen unter <https://tanjafoehr.com>

Visualisierungs-Beispiele zum Thema „Design Thinking“



Bild: ©Tanja Föhr / <https://tanjafoehr.com>



Bild: ©Tanja Föhr / <https://tanjafoehr.com>

Visualisierungs-Beispiele zum Thema „Design Thinking“

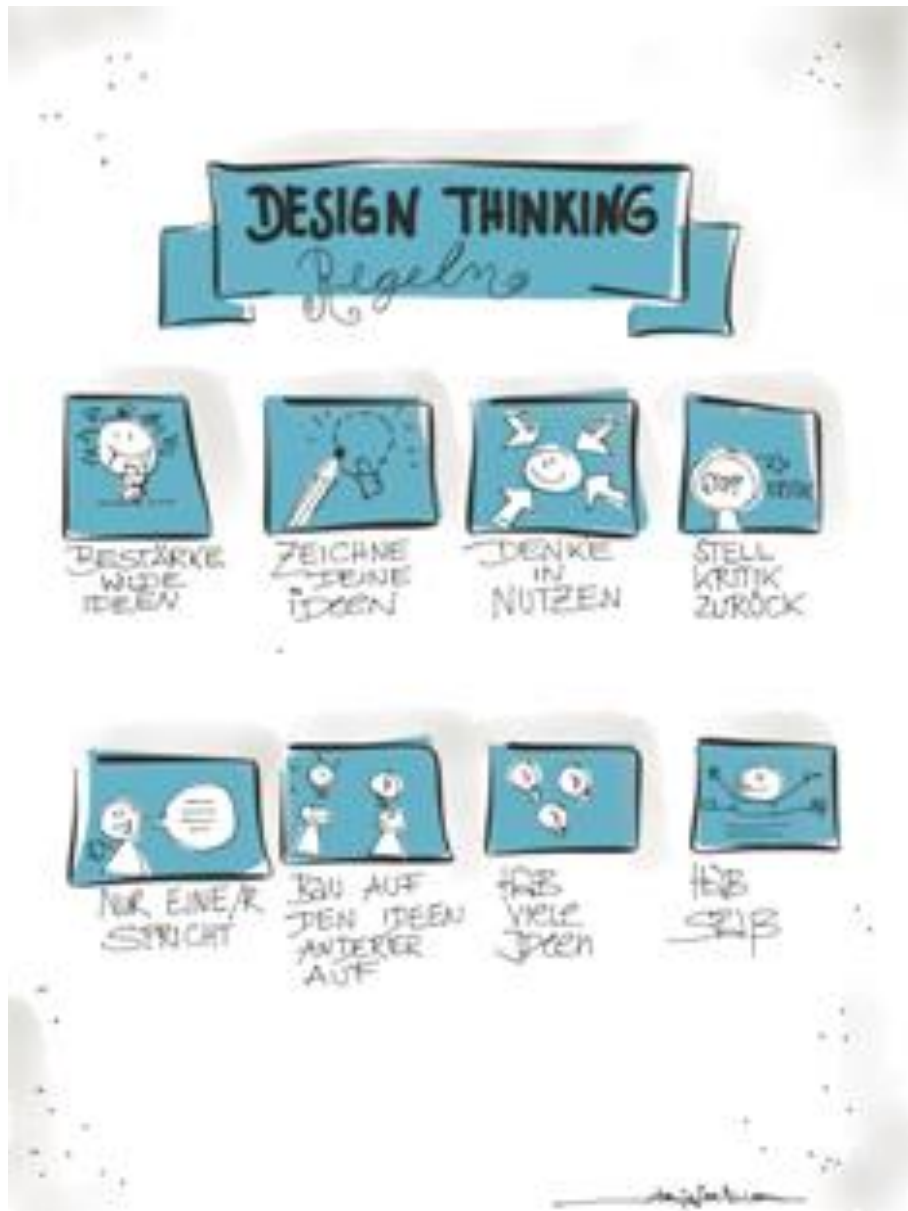


Bild: ©Tanja Föhr / <https://tanjafoehr.com>